

SPITALDIREKTION

Tel 055 / 646 31 00/02

Fax 055 / 646 43 00

e-mail: markus.hauser@ksgl.ch



→ MM

Eingang: 22.08.08

Departement Finanzen und Gesundheit
Frau Daniela de la Cruz
Rathaus
8750 Glarus

8750 Glarus, 20. August 2008 MH

Nutzungsbedarf GOPS

Sehr geehrte Frau de la Cruz

Ausgangslage

Der GOPS wird bis heute durch das Kantonsspital Glarus (KSG) betrieben und auch teilweise als 'Stau- und Archivraum' benutzt.

Unbestritten ist, dass der GOPS baufällig ist. Die elektrischen Anlagen sind vom Elektroinspektorat beanstandet und müssen erneuert werden. Die Wasserleitungen sind durchgerostet. Die Anlagen sind veraltet und können so nicht mehr benutzt werden.

Der GOPS ist auf der einen Seite mit dem Kantonsspital und auf der anderen Seite mit dem Militärspital verbunden. Da der GOPS mit dem Gebäude und dem Areal des KSG ganz eng verbunden ist, liegt es nahe, dass dieser auch durch das Kantonsspital genutzt werden kann.

Parkplatzsituation

Die Parkplatzsituation zum heutigen Zeitpunkt ist befriedigend. Allerdings ist das Kantonsspital in hohem Mass an die Parkmöglichkeiten (ca. 60 Plätze) auf der Liegenschaft der Familie Streiff angewiesen. Ein kürzlich geführtes Gespräch mit der Besitzerin der Liegenschaft hat gezeigt, dass diese bereit ist, die Liegenschaft dem Kantonsspital weiterhin als Parkplätze zur Verfügung zu stellen, allerdings soll der geltende Vertrag auf Anraten der Nachkommen von Frau Streiff jeweils nur um ein Jahr verlängert werden. Da die Liegenschaft 'Streiff' als attraktives Bauland genutzt werden könnte, ist es absehbar, dass früher oder später der Parkplatz nicht mehr zur Verfügung steht.

Die Gemeinde Glarus hat schon vor der Gesamtrenovation eine Regelung der Parkplatzsituation gefordert.

Kurz, das Kantonsspital Glarus wird in den nächsten Jahren vor ein ernsthaftes Parkplatzproblem gestellt werden. Dessen Lösung sollte proaktiv angegangen werden.

Das KSG ist zur Zeit daran, den Gesamtbedarf an Parkplätzen zu eruieren. Bis spätestens Ende September liegen die Resultate zu Handen der Departemente 'Bau und Umwelt' sowie 'Finanzen und Gesundheit' vor.

Der GOPS (insbesondere der südliche Teil) wäre für die Nutzung als unterirdische Parkgarage geradezu prädestiniert. Für das Kantonsspital wäre die Lage hauptsächlich aus zwei Gründen ideal:

- Die Parkgarage würde in unmittelbarer Nähe zum KSG liegen.
- Eine unterirdische, gedeckte Verbindung zum KSG wäre möglich.

Stau-, Lagerungs- und Sicherheitsräume

Heute wird ein Teil der Räumlichkeiten 'provisorisch' genutzt als

- Stauräume
- Lagerräume
- als Raum zur Unterbringung des Notstromaggregats
- als Archivräume

Andere Räumlichkeiten, die für diese Nutzung geeignet wären, stehen nicht zur Verfügung. Der Bedarf nach der zivilen Nutzung durch das KSG ist somit ausgewiesen. Konkret besteht folgender Nutzungsbedarf:

- Stauraum für Mobiliar
- Lagerraum, z.B. für Küchengeschirr, Wäschereimaterial und Bodenbeläge
- Sicherheitsraum, z.B. für Dokumente, elektronische Datenträger, evt. Server
- Raum für Notstromaggregat

Sobald entschieden ist, welchem definitiven Nutzungszweck der GOPS zugeführt wird, können wir den konkreten Raumbedarf ermitteln.

Gerne hoffen wir gedient zu haben.

Freundliche Grüsse

KANTONSSPITAL GLARUS


Markus Hauser
Spitaldirektor

Kopie an

- B. Scherrer, Leiter Techn. Dienst KSG
- Departement Bau und Umwelt, Herr Th. Stauffacher